

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für den Online-Zugang

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Benutzung des Kundenportals «KPTnet» via Webportal und KPT App durch den Online-Versicherten bzw. die durch ihn oder sie vertretenen Personen (Familienmitglieder). Mit dem ersten Login ins Kundenportal KPTnet via Webportal oder KPT App akzeptieren Sie die AGB.

1. Dienstleistungen

Die von der KPT via KPT App oder Webportal auf dem Kundenportal «KPTnet» angebotenen Dienstleistungen sind in den Produktbeschreibungen auf der Homepage (kpt.ch) definiert.

2. Zugang zu den Dienstleistungen

- a) Der technische Zugang erfolgt über das Internet über einen vom Kunden gewählten Internet Service Provider (ISP). Das Webportal ist für die aktuellen Versionen der verbreiteten Browser optimiert. Bei der Verwendung von älteren Versionen oder wenig verbreiteten Browsern können Einschränkungen auftreten. Die KPT App läuft auf allen modernen Smartphones mit den aktuellen Betriebssystemen iOS oder Android. Bei Verwendung von älteren Geräten oder Betriebssystemversionen können Einschränkungen auftreten.
- b) Der Kunde erhält von KPT zur erstmaligen Freischaltung des Zugangs einen Code per Brief zugesandt. Nach erfolgreicher Eingabe des Codes sowie Verifikation der E-Mail-Adresse und Mobilnummer sowie der Wahl eines persönlichen Passworts erhält der Kunde Zugang zum KPTnet.
- c) Zugang zum Kundenportal via Webportal oder KPT App erhält, wer sich gegenüber der KPT legitimiert mittels kumulativer Eingabe von Online-Vertragsnummer, Passwort und persönlicher Identifikationsnummer (PIN), welche dem Kunden jeweils einmalig während der Anmeldung (Login) per E-Mail oder SMS zugesandt werden. Sollte der Kunde noch im Besitze einer Codekarte sein, so kann er im Webportal anstelle einer PIN zur Eingabe einer Streichlistennummer aufgefordert werden. Im Webportal steht alternativ das Login mittels AXSionics-Internet-Passport oder SuisseID zur Verfügung.
- d) In der KPT App kann der Kunde auf eigene Verantwortung eine biometrische Anmeldung aktivieren. Ist diese aktiviert, kann der Kunde die Passworteingabe durch die biometrische Authentifizierung seines Gerätes (z.B. Fingerabdruck oder Gesichtserkennung) ersetzen.
- e) In der KPT App hat der Kunde die Möglichkeit, auf eigene Verantwortung ein einstufiges Login zu aktivieren, und damit auf die Eingabe eines PIN zu verzichten. Mit dieser Aktivierung akzeptiert er die reduzierte Sicherheit seines Online-Zugangs.
- f) Wer sich gemäss Ziffer 2.b legitimiert, gilt gegenüber der KPT als Berechtigter zur Benutzung des KPTnet. Die KPT darf ihn im Rahmen und Umfang der Dienstleistung ohne weitere Überprüfung seiner Berechtigung über die unter dem Online-Vertrag geführten Policen-Nummern Abfragen tätigen lassen sowie von ihm Aufträge, Mitteilungen usw. entgegennehmen.
- g) Der Kunde anerkennt vorbehaltlos alle ausgeführten Transaktionen, die über das KPTnet mittels seiner Legitimationsmerkmale getätigt worden sind. Desgleichen gelten sämtliche Instruktionen, Aufträge, Mitteilungen usw., welche die KPT auf diesem Weg erreichen, als vom Kunden verfasst und autorisiert.

3. Verarbeitung

Die KPT setzt die Verarbeitungszeiten der Aufträge fest. Die KPT prüft die eingehenden Auftragsdaten und behält sich vor, ganze Aufträge oder Teile davon zurückzuweisen.

4. Sorgfaltspflichten des Kunden

- a) Die Online-Vertragsnummer, das Passwort und die PIN bzw. die Codekarte

sind geheim zu halten und gegen missbräuchliche Verwendung durch Unbefugte zu schützen. Dies gilt analog für den AXSionics-Internet-Passport und die SuisselD. Der Kunde trägt sämtliche Folgen, die sich aus der Verwendung seiner Legitimationsmerkmale durch Unbefugte ergeben.

- b) Besteht Anlass zur Befürchtung, dass unberechtigte Drittpersonen Kenntnis vom Passwort, von der PIN und/oder von Nummern der Codekarte erhalten haben, so ist das Passwort unverzüglich zu ändern und gegebenenfalls bei der KPT die Sperrung der Codekarte oder die Sperrung des Zugangs zum KPTnet zu verlangen.
- c) Der Kunde ist verpflichtet, seine persönlichen Daten wie Wohnadresse, E-Mail-Adresse oder Mobilnummer bei Änderungen umgehend auf KPTnet selbst zu mutieren. Die Korrespondenz der KPT erfolgt rechtsgültig an die im System hinterlegte Wohn- oder E-Mail-Adresse.
- d) Der Kunde ist verpflichtet, auf seinen eigenen Geräten die notwendigen Sicherheitsvorkehrungen gegen unbefugte Zugriffe durch Dritte sowie gegen Schadsoftware zu ergreifen. Modifikationen oder Umgehungen von Sicherheitsfunktionen des Betriebssystems wie «Jailbreak» oder «Rooting» sind zu vermeiden. Wenn der Kunde Dokumente vom KPTnet auf sein Endgerät herunterlädt, ist er selber für die Sicherheit der Daten und die Datensicherung verantwortlich. KPT schliesst jegliche Haftung in diesem Zusammenhang aus.

5. Verantwortlichkeiten

- a) Die KPT übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit und die Vollständigkeit der von ihr zur Verfügung gestellten und übermittelten Daten. Der Kunde hat fehlerhafte oder falsch zugeordnete Daten sofort der KPT zu melden, damit diese eine Korrektur vornehmen kann. Zudem ist KPT berechtigt, fehlerhafte oder falsch zugeordnete Daten ohne vorherige Benachrichtigung an den Kunden zu löschen oder zu korrigieren.

- b) Der technische Zugang zu den Dienstleistungen des KPTnet ist Sache des Kunden. Die KPT übernimmt keine Haftung, weder für die Netzbetreiber (ISP) noch für die für das KPTnet erforderliche Hard- und Software.
- c) Die Haftung der KPT für Schäden, die dem Kunden durch Übermittlungsfehler, technische Mängel, Störungen, Überlastung des Netzes, Unterbrüche oder andere Fehler entstehen, ist ausgeschlossen.
- d) Die KPT haftet bei Anwendung der üblichen Sorgfalt weder für Folgen von Störungen und Unterbrüchen noch für die aus der Nichterfüllung vertraglicher Pflichten entstehenden Schäden.
- e) Die KPT behält sich bei der Feststellung von Sicherheitsrisiken jederzeit vor, das Kundenportal KPTnet zu unterbrechen. Für dabei allfällig entstandenen Schaden übernimmt die KPT keine Haftung.

6. Korrespondenz

Mit dem Abschluss des Online-Vertrages verzichten der Vertragsinhaber und allfällige von ihm vertretene Familienmitglieder auf die postalische Zustellung von Versicherungspolicen, Versicherungsbedingungen, Leistungsabrechnungen, Mitteilungen und allfällige weitere Dokumenten durch die KPT. Der Kunde ist verpflichtet, die auf KPTnet abgelegten persönlichen Dokumente abzurufen und allfällige laufende Fristen zu beachten, wobei das Datum der Hinterlegung im KPTnet als Zeitpunkt der Zustellung gilt. Der Vertragsinhaber kann sich per E-Mail oder SMS benachrichtigen lassen, sobald neue Dokumente hinterlegt wurden und abrufbar sind. Dabei werden die im Zeitpunkt des Versandes der Mitteilung im Benutzerprofil des Vertragsinhabers hinterlegte E-Mail-Adresse und/oder Mobiltelefonnummer als gültig erachtet.

7. Familien

- a) Bei Familien wird ein Zugang erteilt für alle Familienmitglieder, die bei der KPT versichert und unter derselben Familiennummer erfasst sind. Zur Erteilung des Zugangs sind die Angaben

des Prämienzahlers («Familienoberhaupt») anzugeben. Diese Person gilt als Vertragsinhaber des Online-Vertrages. Der Vertragsinhaber und die anderen Familienmitglieder erhalten über den erteilten Zugang Zugriff auf die Daten, einschliesslich besonders schützenswerter Personendaten (Gesundheitsdaten), sämtlicher Familienangehöriger.

- b) Der Vertragsinhaber handelt in eigenem Namen sowie im Namen seiner Familienmitglieder. Mit dem Abschluss des Online-Vertrages erklären sich die urteilsfähigen / volljährigen Familienmitglieder mit der Vertretung durch den Vertragsinhaber einverstanden.
- c) Verlangt ein Familienmitglied einen eigenen, separaten Zugang zum KPTnet wird eine sogenannte Familientrennung vorgenommen und das austretende Familienmitglied muss für einen Zugang zu KPTnet einen eigenen Online-Vertrag abschliessen.
- d) Die Aufnahme weiterer Familienmitglieder in einen bestehenden Online-Vertrag ist jederzeit möglich.

8. Sperre

- a) Der Kunde kann seinen Zugang zum KPTnet sperren lassen. Die bis zu diesem Zeitpunkt bereits erteilten Aufträge bleiben davon unberührt und werden ausgeführt. Die KPT setzt die Sperrmodalitäten fest.
- b) Die KPT ist berechtigt, den Zugang des Kunden zum KPTnet jederzeit ohne Angaben von Gründen und ohne vorherige Ankündigung zu sperren.

9. Sicherheit

- a) Der Zugang zum KPTnet erfolgt über das Internet, ein offenes, jedermann zugängliches Netz. Die Datenübermittlung zwischen KPT und dem Kunden wird zwar verschlüsselt. Dennoch kann auf Seiten des Kunden wie auf Seiten der KPT keine absolute Sicherheit gewährleistet werden, auch wenn die jeweils aktuellsten Sicherheitsvorkehrungen angewendet

werden. KPT weist den Kunden insbesondere auf die nachfolgenden Risiken hin.

- b) Ungenügende Systemkenntnisse und mangelnde Sicherheitsvorkehrungen auf dem Endgerät des Kunden können einen unberechtigten Zugriff auf Kundendaten erleichtern. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich ein Dritter während der Nutzung von KPTnet unbemerkt Zugang zum Endgerät des Kunden verschafft. KPT empfiehlt deshalb ihren Kunden, ihre Endgeräte mit den jeweils aktuellen Schutzprogrammen auszustatten. Es wird davon abgeraten, KPTnet über ein öffentliches WLAN zu nutzen.
- c) Die Datenübermittlung zwischen KPT und dem Kunden erfolgt zwar verschlüsselt, jedoch sind Sender und Empfänger nicht verschlüsselt. Es ist deshalb ein Rückschluss auf eine bestehende Kundenbeziehung zur KPT für einen Dritten möglich.
- d) Daten können unkontrolliert auch grenzüberschreitend übermittelt werden, auch wenn Sender und Empfänger sich in der Schweiz befinden.
- e) KPT hat keinen Einfluss darauf, ob und wie der vom Kunden gewählte Internetprovider den Datenverkehr analysiert, d.h. der Provider hat die Möglichkeit nachzuvollziehen, wann der Kunde mit wem in Kontakt getreten ist.

10. Datenschutz

- a) Die Bearbeitung der Daten der KPT-Kunden im geschützten Login-Bereich (KPTnet) stützt sich auf einen bestehenden Vertrag für eine Grundversicherung nach KVG und / oder eine Zusatzversicherung nach VVG und unterliegt den gesetzlichen Bestimmungen des Bundesgesetzes über den Datenschutz (DSG), des Bundesgesetzes über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechts (ATSG), des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG) sowie des Bundesgesetzes über den Versicherungsvertrag (VVG)

- b) KPT ergreift alle angemessenen technischen und organisatorischen Massnahmen zum Schutz der Kundendaten vor unberechtigten Zugriffen.
- c) Das Webportal verwendet Technologien wie Java-Script und Cookies zur Steigerung der Benutzerfreundlichkeit und Sicherheit der Lösung. Deaktiviert der Kunde diese Technologien, können funktionale Einschränkungen entstehen.
- d) Der Kunde willigt ein, dass KPT zur Optimierung der Plattform und zu statistischen Zwecken bei der Nutzung von KPTnet via KPT App anonyme Trackingdaten (ohne Rückschluss auf bestimmte Personen) erhebt, bearbeitet und auswertet. Die Trackingdaten sollen in allgemeiner, statistischer Form Auskunft über das Nutzungsverhalten (z.B. über die Häufigkeit der Nutzung von KPTnet) geben und zur Verbesserung des KPTnet dienen.

KPT verwendet zur Verbesserung und Weiterentwicklung der App folgende Dienste:

Crashlytics

Zur Verbesserung der Stabilität und Qualität der KPT App verwendet KPT den Google Dienst Crashlytics (Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA). Crashlytics liefert KPT in Echtzeit Informationen über Fehler und Abstürze, die in der KPT App auftreten können. Weitere Informationen zum Datenschutz über Crashlytics finden Sie unter <https://fabric.io/terms>

Answers

KPT setzt für die kundenorientierte Weiterentwicklung der KPT App den Google Dienst «Fabric Answers» ein. Dazu werden u.a. Informationen zur Anzahl der App Nutzer, zur Nutzungsdauer und zu den Klickpfaden erhoben. Weitere Informationen zum Datenschutz bei

«Fabric Answers» finden Sie unter <https://fabric.io/terms>

11. Änderung von Bestimmungen

Die KPT behält sich die jederzeitige Änderung der vorliegenden AGB vor. Änderungen werden schriftlich, am Bildschirm oder auf andere geeignete Weise bekannt gegeben. Sie gelten ohne Widerspruch innert Monatsfrist seit Bekanntgabe, auf jeden Fall aber mit der nächsten Benutzung des KPTnet als genehmigt. Bei Widerspruch erlischt die Berechtigung des Kunden zur Nutzung des KPTnet.

12. Kündigung

- a) Der Kunde und die KPT sind berechtigt, die Dienstleistungen des KPTnet und damit den «Online-Vertrag KPTnet» jederzeit ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen.
- b) Die KPT ist berechtigt, den Zugang des Kunden zum KPTnet zu kündigen bzw. zu sperren, sobald dieser während einer Zeitspanne von mehr als zwei Jahren nicht mehr benutzt worden ist.
- c) Allfällige Vergünstigungen (z.B. Prämienrabatte) entfallen mit der Kündigung des Online-Vertrags.
- d) Der Zugang des Kunden zu KPTnet bleibt nach Ende sämtlicher Versicherungsdeckungen noch während 180 Tagen freigeschaltet, damit der Kunde bei Bedarf die online verfügbaren Dokumente einsehen und für eigene Zwecke sichern kann.

13. Weitere Bedingungen

Ergänzend gelten die Allgemeinen Versicherungsbedingungen und die besonderen Bedingungen der jeweiligen Versicherungsprodukte der KPT.

Ausgabe 08.2019